

Kurzarbeit in BRD steigt deutlich

München. Die Zahl der Beschäftigten in Kurzarbeit in der BRD ist nach Erkenntnissen des Ifo-Instituts deutlich gestiegen. Im Dezember legte sie auf 879.000 zu, wie die Münchner Wirtschaftsforscher am Mittwoch mitteilten. Im November hatte die Zahl bei 712.000 gelegen. Damit stieg der Anteil der Kurzarbeiter von 2,1 Prozent auf 2,6 Prozent der Beschäftigten. Das Gastgewerbe verzeichnete dem Institut zufolge ein Plus von 75.000 auf 126.000. Im Einzelhandel stieg die Zahl von 23.000 auf 53.000. Besonders verbreitet ist Kurzarbeit in der Autobranche mit 17,6 Prozent. Susanne Ferschl, stellvertretende Vorsitzende der Bundestagsfraktion der Partei Die Linke, forderte am Mittwoch die Regierung auf, ein Mindestkurzarbeitergeld von 1.200 Euro im Monat auf den Weg zu bringen, um betroffene Beschäftigte aus Branchen mit niedrigen Löhnen stärker zu unterstützen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/418361.kurzarbeit-in-brd-steigt-deutlich.html>